



# Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu  
für die Ortschaft

## Schomburg



Jahrgang 2023

Freitag, den 9. Juni 2023

Nummer 23

## Einladung zum Dämmerchoppen der Musikkapelle Primisweiler



Am Donnerstag, den **15.06.2023 von 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr**  
findet unser diesjähriger Dämmerchoppen auf dem Dorfplatz in Primisweiler statt.  
Eine kleine Besetzung der Musikkapelle wird den Abend musikalisch umrahmen.  
Wie gewohnt warten leckere Vesperspezialitäten wie Wurstsalat mit Bratkartoffeln,  
saurer Käs und Tellersulz auf Sie.

Bei schlechtem Wetter wird der Dämmerchoppen auf Donnerstag,  
den 22.06.2023 verschoben.

Wir freuen uns sehr, mit Ihnen feiern zu dürfen.

Ihre Musikkapelle Primisweiler

## Ortsverwaltung Schomberg



### Einladung

zu der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats  
am Mittwoch, den 14.06.2023 um 20.00 Uhr  
im Sitzungssaal des Rathauses in Primisweiler

#### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung (20.00 Uhr):

1. Bürgerfragen
2. Baugesuche
3. Haushaltsmittelanmeldung für das Jahr 2024
4. Sonstiges und Bekanntgaben

Wangen im Allgäu, den 30.05.2023

Roland Gaus, Ortsvorsteher

### BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

### Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit

Am Freitag, dem 09. Juni 2023 feiern die Eheleute

**Ingrid Glaser (geb. Jäger) und  
Axel Glaser,  
Primisweiler**

### das Fest der Goldenen Hochzeit.

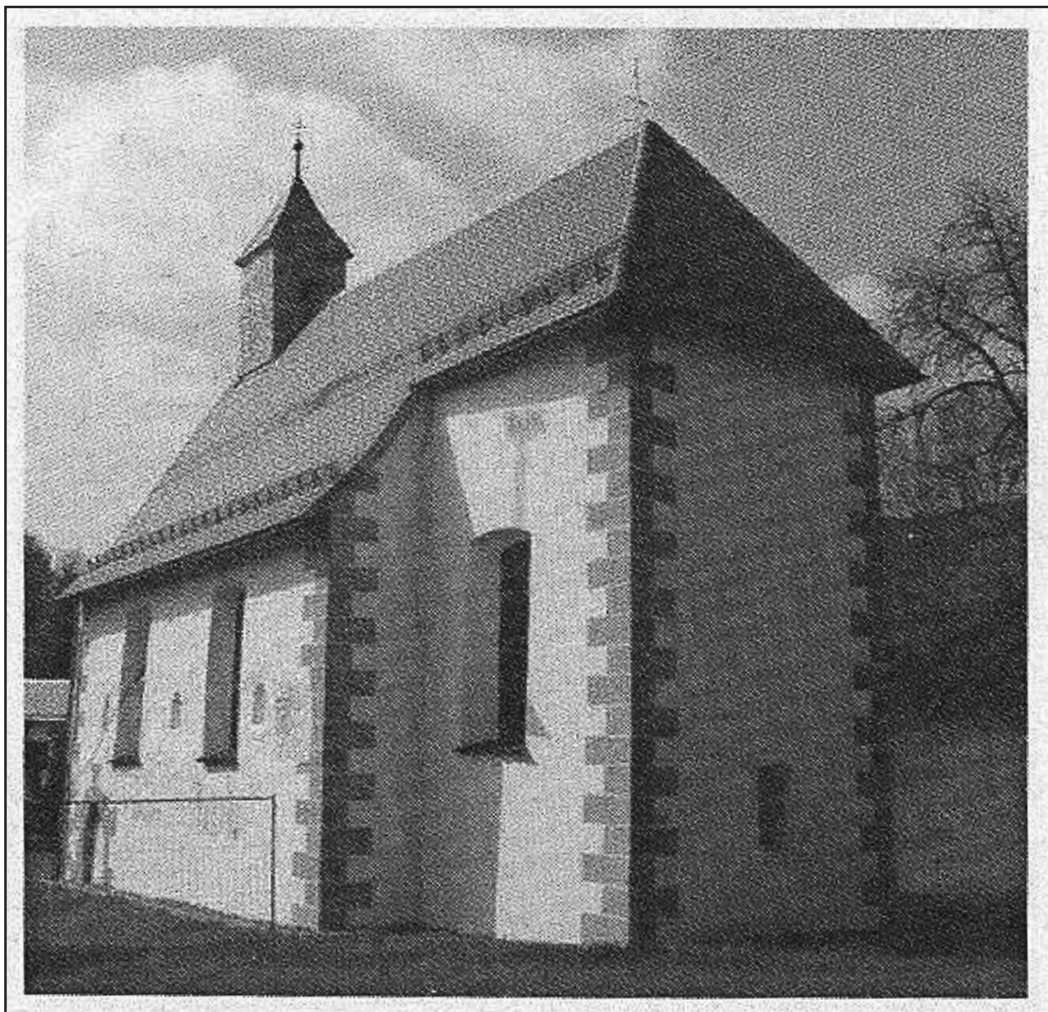
Im Namen der ganzen Ortschaft gratuliere ich dem Jubelpaar  
sehr herzlich, verbunden mit den besten Wünschen für den  
weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Roland Gaus, Ortsvorsteher

## **Kapellenfest in Hiltensweiler am Sonntag, dem 11 Juni 2023**

Gottesdienst ist um 10.00 Uhr  
im Anschluss kleiner Stehempfang (bei guter Witterung)  
auf dem Kapellengelände.  
Kuchen zum mitnehmen.

Es freut sich auf Ihr Kommen:  
Kirchengemeinde St. Clemens





## 15. Generalversammlung der Dorfläden Schomberg

Die Dorfläden Schomberg eG lädt alle Mitglieder der Genossenschaft ganz herzlich zur 15. ordentlichen Generalversammlung ein.

Vorstand und Aufsichtsrat der Dorfläden würden sich freuen, viele der Mitglieder am Dienstag, den

**13. Juni 2023 um 20:00 Uhr im Weinstadel Rimmele, Hiltensweiler**

begrüßen zu können.

### TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Wirtschaftsbericht zum Geschäftsjahr 2022
3. Bericht des Aufsichtsrates
4. Feststellung des Jahresabschlusses
5. Aktuelle Information zu den Dorfläden
6. Entlastung des Vorstandes
7. Entlastung des Aufsichtsrates
8. Anträge, Verschiedenes
9. Schlusswort

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht für das Geschäftsjahr liegen eine Woche vor der Generalversammlung im Büro der Genossenschaft in Primisweiler, Tettnanger Straße 8, während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen UND haben für alle Genossenschaftsmitglieder, die persönlich kommen, ein kleines Danke-Schön vorbereitet!

Aufsichtsrat und Vorstand

**VORANKÜNDIGUNG** für unseren ‚LÄDELES LAUF‘ zum 15jährigen Jubiläum:  
am 8. Juli laufen wir von Haslach UND Niederwangen nach Primisweiler und feiern dort!



## ÄRZTLICHER NOTDIENST

**Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):**

**116117 (Anruf ist kostenlos)**

**Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:**

Allgemeine Notfallpraxis Wangen  
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen  
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu  
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

**Notrufnummer 112.**

## APOTHEKENNOTDIENST

### Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

**Freitag, 09. Juni 2023:**

Apotheke Amtzell am Cosner Platz, Martinstr. 3,  
88279 Amtzell, Tel: (07520) 9669740

**Samstag, 10. Juni 2023:**

Wassertor-Apotheke, Wassertorstr. 51,  
88316 Isny, Tel: (07562) 97580

**Sonntag, 11. Juni 2023:**

Apotheke im Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12,  
88239 Wangen, Tel: (07522) 931077

**Montag, 12. Juni 2023:**

Löwen-Apotheke, Meminger Sr. 2,  
88299 Leutkirch, Tel: (07561) 72667

**Dienstag, 13. Juni 2023:**

Marien-Apotheke, Schloßstr. 5,  
88410 Bad Wurzach, Tel: (07564) 935403

**Mittwoch, 14. Juni 2023:**

Marien-Apotheke, Bodenseestr. 5,  
88239 Wangen, Tel: (07528) 6919

**Donnerstag, 15. Juni 2023:**

Antonius-Apotheke, Marktstr. 8,  
88410 Bad Wurzach, Tel: (07564) 91237

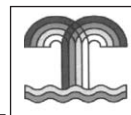
**Freitag, 16. Juni 2023:**

Engel-Apotheke, Gegenbauerstr. 21,  
88239 Wangen, Tel: (07522) 912392

*Jeweils von 08:30 – 08:30 Uhr am nächsten Tag*



## ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNGSGRUPPE NEURAVENSBURG



**Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung:**

Telefon 07528 / 920-906

## ZWECKVERBAND HASLACH WASSERVERSORGUNG



**Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung:**

Telefon 0800 / 3003999

### Neue Störungsnummer beim Zweckverband Haslach Wasserversorgung

Um unseren Kundenservice zu verbessern, haben wir die Störungsannahme für unsere Wasserabnehmer optimiert. Unter der neuen Störungsnummer:

**0800 300 3 999**

sind wir ab 15. Juni 2023 im Falle einer Störung rund um die Uhr persönlich für Sie erreichbar. Außerhalb unserer Geschäftszeiten werden Sie an das zentrale Störungsmanagement unseres neuen Dienstleisters, der TWS Netz GmbH in Ravensburg, weitergeleitet und können dort bei einem persönlichen Ansprechpartner Ihre Störung melden. Selbstverständlich werden die Meldungen bei Bedarf auch weiterhin direkt an unser Technisches Personal weitergeleitet und wir kümmern uns um die Behebung des Störfalls.

Während unserer Geschäftszeiten, von Montag bis Freitag zwischen 8:00 – 12:00 Uhr, erreichen Sie uns wie gewohnt unter der Telefonnummer 07528/920960.

## VEREINSNACHRICHTEN AUS DER ORTSCHAFT

### MUSIKKAPELLE HASLACH



#### Frühschoppen

Sonntag, 25.06.2023 - 11:00 Uhr

- Im Schulhof Haslach  
(zwischen Kindergarten und Schule)
- Für Euer leibliches Wohl ist bestens gesorgt

**Wir freuen uns auf Euch!**

**Musikkapelle Haslach e.V.**

*Nur bei guter Witterung*

### SV HASLACH



#### KIDS – AKTIV - Sport

Wann? immer Mittwochs von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

VORAUSSICHTLICH JULI 2023

genauer Termin wird noch bekannt gegeben

Wo? Turnhalle Haslach

Für alle Kinder von 7 bis 10 Jahren

Erforderliche Ausrüstung:

Sportbekleidung, Hallenschuhe + Trinkflasche

Bewegung ist eines der Grundbedürfnisse von Kindern. Bei unserem Kids-Aktiv erlernen Kinder spielerisch Trainingsmethoden an verschiedenen Turngeräten, beim Bodenturnen, Gymnastik, Leichtathletik und Spiele (z.B. Staffel-, Wett-, und Ballspiele). Hierbei wird die soziale, kognitive und emotionale Kompetenz gefördert. Mit viel Spaß wird die eigene Kondition, sowie Motorik verbessert, gemeinsam werden sportlicher Erfolge erlebt, Regeln eingehalten, Leistung gesteigert und Fähigkeiten entwickelt...

Kommt zu uns, wir freuen uns auf euch.

Anmeldung bei: Bianca Rumpel

0176/60412013

rumpel-bianca@web.de

## SG NEURAVENSBURG-PRIMISWEILER



### Abteilung Badminton

#### Annika Späth erreicht 3. Platz beim Deutschen Ranglistenturnier in Eggenstein

Am vergangenen Wochenende traf sich die deutsche Badmintonelite in der Altersklasse U19 in Eggenstein. Die Spielerin des SV Primisweiler musste schon im Achtelfinale ihr ganzes spielerisches Können einsetzen und siegte in einem Dreisatzspiel knapp gegen Shreya Sarkar (TSV Heimerde MH). Im anschließenden Viertelfinale gewann sie souverän gegen Maya Höfle (TSV Neubiberg/Ottobrunn) und stand dann im Halbfinale der späteren Siegerin Constanze Winnefeld (BV Mühlheim) gegenüber. In einem hart umkämpften Spiel musste sich Annika mit einem Endstand von 21:13 und 21:18 knapp geschlagen geben. Somit stand Annika schon zum zweiten Mal in diesem Jahr mit einem dritten Platz auf dem Podest bei einer deutschen Badminton Jugendrangliste.

In der Doppeldisziplin mit ihrer Partnerin Lisa-Marie Blatter (TSV Wolfstein) verpasste sie in einen spannenden Dreisatzspiel knapp den Einzug ins Halbfinale und erreichte den erfolgreichen fünften Platz.



Annika Späth SV Primisweiler

## AUS DEN ORTSCHAFTEN

### DorfLeben Roggenzell e.V

#### Muss nur noch schnell die Welt retten ....

Vortrag von **Prof. Dr. Wilhelm Windisch**, Professor für Tierernährung an der Technischen Universität München, zum Thema:

**„Ist Hafermilch die Lösung?“- „Können wir uns Nutztiere noch leisten?“**

**am Mittwoch, 21. Juni 2023,**

**im Haus „Balthasar“ in Roggenzell.**

**Peter Aulmann**, Vorstandsvorsitzender der Elobau-Stiftung und bekannt für sein Engagement für Umwelt und Nachhaltigkeit führt durch den Abend und leitet im Anschluss an den Vortrag den Austausch zwischen Publikum und Podiumsgästen. Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr.

Es wird ein Unkostenbeitrag von EUR 8,00 erhoben. Der Erlös wird einem gemein-nützigen Zweck zugeführt.

Veranstalter: DorfLeben Roggenzell e.V

### Jugendmusikschule

#### Württembergisches Allgäu

##### 50 Jahre Städteorchester

#### Ein Erasmus-Projekt macht es möglich: Vier Konzerte im Allgäu und in Finnland

Das Städteorchester Württembergisches Allgäu bietet zum Ende der Pfingstferien ein ganz besonderes Konzert. Es spielt gemeinsam mit Musikerinnen und Musikern aus Finnland und Italien, gefördert durch das Erasmus-Programm der EU. Marcus Hartmann, Wangen, und Rauno Tikkanen, Iisalmi-Finnland dirigieren. Das Konzert ist gleichzeitig der große Glanzpunkt im Jubiläumsjahr des Städteorchesters, das seit 50 Jahren besteht. Auf dem Programm steht die Ouvertüre zu Gioachino Rossinis „Der Barbier von Sevilla“, das Klavierkonzert A-Dur KV 488 von Wolfgang Amadeus Mozart mit Anni Poikonen als Solistin und Jean Sibelius' Sinfonie Nr. 2 D-Dur op.43. Viermal werden die Konzerte aufgeführt: am Freitag, 9. Juni 2023 um 19 Uhr in Leutkirch in der Festhalle, am Samstag, 10. Juni 2023 um 19 Uhr in der Waldorfschule in Wangen und dann zwei weitere Male gegen Ende Sommerferien am 2. September 2023 in Pielavesi und am 3. September 2023 in Iisalmi.

Die Verbindung kommt über die aus Finnland stammende Solistin des Abends Anni Poikonen zustande, die an der JMS Klavier unterrichtet. Ihre Freundschaft zur finnischen Musikerin Marjo Suhonen ist die Keimzelle dieses Konzertprojekts. Suhonen unterrichtet Violine in Iisalmi, wo es ein Orchester ähnlich dem Städteorchester gibt, also in der seltenen und besonderen Besetzung aus Amateurmusikern, Instrumentalschülern und Lehrkräften. Die beiden Musikerinnen wollten beide Orchester in einem Austauschprojekt zusammenführen.

So ein Projekt kostet Geld. „Zum Glück hatten die finnischen Partner in Bezug auf europäische Förderprogramme Erfahrung“, sagt Dr. Hans Wagner, Leiter der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu, unter deren Dach das Städteorchester eingebunden ist. So entsteht ein Konzept, bei dem mit Italien ein weiterer Partner ins Boot geholt wurde. Zwei Konzertphasen wird es geben und der Schwerpunkt auf der Förderung der erwachsenen Amateurmusiker liegen. Bereits 2020 kam die Erasmus-Zusage, mit der auch die erhebliche finanzielle Förderung von rund 50 000 Euro verbunden ist. Die Umsetzung war für 2021 geplant, musste aber pandemiebedingt zweimal verschoben werden. Jetzt ist es also endlich soweit.

„Dass unser Städteorchester sich im Jahr seines 50-jährigen Bestehens befindet, macht das Projekt noch herausragender, gleichsam zu einem Jubiläumsprojekt“, sagt Wagner. Das Eras-



mus-Programm fördert den Austausch der erwachsenen Amateurmusiker, nicht jedoch den der Jugendlichen. Sieben junge Musikerinnen und Musiker können dennoch reisen, denn durch eine großzügige Spende in Höhe von 5000 Euro durch die Wangenerin Barbara Merkle konnte die Eigenbeteiligung so weit gesenkt werden, dass es ihnen möglich ist.

Nun also gibt es vier Konzerte an vier Orten in zwei Ländern, in der besonderen Besetzung aus Amateurmusikern, Schülern und Lehrkräften aus drei Ländern, mit einem finnischen und einem deutschen Dirigenten, einer finnischen Pianistin, die im Allgäu lebt und arbeitet, sowie einer finnischen Konzertmeisterin. Keine Frage, dass auch das Programm diese besondere Konstellation widerspiegelt mit Komponisten aus Italien (Rossini), dem deutschsprachigen Raum mit dem Österreicher Mozart und dem Finnen Sibelius.

**Info:** Der Eintritt für das Konzert ist frei, Spenden sind erbeten.

### **Ausschließlich Erste Preise beim Bundeswettbewerb Jugend musiziert Teilnehmer der Jugendmusikschule gehören zu den Besten im Land**

Zum 60sten Mal fand in diesem Jahr der Wettbewerb Jugend musiziert statt. Vier Schülerinnen und Schüler der JMS hatten sich am letzten Wochenende auf den Weg nach Zwickau gemacht, dem diesjährigen Austragungsort des Bundeswettbewerbs. Zuvor hatten sie ihr Können bereits im Regionalwettbewerb und der Ausscheidung auf Landesebene unter Beweis stellen müssen, bevor schließlich die Teilnahme am Bundeswettbewerb feststand. Am Wochenende war es nun soweit, zahlreiche jugendliche Musikerinnen und Musiker waren nach Zwickau gereist, um sich in ihrem Können miteinander zu messen. Mit fantastischen 24 von 25 möglichen Punkten haben sich alle vier JMS-Teilnehmer 1. Preise in ihren Wertungen gesichert: Fanny Hartmann in der Kategorie Gesang sowie Katja Kempfer mit ihrem Bruder, der sie auf dem Tenorhorn begleitete, und Hendrik Späth in der Kategorie Drum-Set (Pop). Die vier jungen Künstler gehören damit zu den Besten in ganz Deutschland! „Wir sind beeindruckt, gratulieren unseren Schülern herzlich zu diesem herausragenden Erfolg und freuen uns mit ihnen“, ordnet Hans Wagner als Leiter der Jugendmusikschule diese Ergebnisse ein. Wesentlichen Anteil am Erfolg der Solisten haben natürlich auch die Begleiter. Hendrik Späth wurde von Leander Jooß (E-Bass und ebenfalls JMS-Schüler) begleitet und Fanny Hartmann von der Lehrkraft Margarete Busch am Klavier. Dass die Geschwister Katja und Bernd Kempfer von den Organisatoren eingeladen wurden, einen Beitrag zum Preisträgerkonzert zu leisten, stellt eine besondere Würdigung und Ehre dar und rundet den tollen Auftritt der JMS-Teilnehmer ab.

### **Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg**

#### **Rentenberatung in Wangen:**

Fragen zum Rentenrecht beantwortet der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Herr Franz-Wolfgang Eckers, am 22.06.2023 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr in den Räumen der AOK Wangen, Lindauer Str. 41.

Eine Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr. 0751 371-252 ist unbedingt erforderlich.

### **Stadtseniorenrat Wangen im Allgäu lädt ein**

Der Stadtseniorenrat Wangen im Allgäu vertritt die Interessen der ortsansässigen älteren Bürgerinnen und Bürger. Er bringt deren Erfahrungen und Bedürfnisse in den kommunalen Entscheidungsprozess ein.

Um dieser Aufgabe gerecht werden zu können, bietet der Stadtseniorenrat den Seniorinnen und Senioren aus Wangen im All-

gäu die Möglichkeit, im Rahmen eines Gesprächs lokale Themen und Probleme anzusprechen.

Hierzu lädt der Stadtseniorenrat am Mittwoch, den 21.06.2023, 14:00 Uhr, in den Kleinen Saal des Gemeindezentrums St. Ulrich, Karl-Speidel-Straße 13, ein. An der Veranstaltung wird auch die Einsatzleiterin der Nachbarschaftshilfe Wangen im Allgäu, Frau Karin Kristen und Herr Stefan Löffler vom Pflegestützpunkt Wangen im Allgäu teilnehmen.

Die Nachbarschaftshilfe bietet Hilfe für ältere, kranke und bedürftige Menschen in der häuslichen Versorgung, bei Besorgungen und Einkäufen und in der Alltagsbegleitung an.

Der Pflegestützpunkt bietet kompetente Beratung und Unterstützung immer dann an, wenn Menschen durch einen Unfall, eine Erkrankung oder aufgrund hohen Alters in eine Situation kommen, in der sie Pflege benötigen.

Frau Kristen und Herr Löffler werden bei der Veranstaltung über die Inhalte ihrer Angebote informieren.

Bei der Veranstaltung wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Der Stadtseniorenrat freut sich über Ihr Kommen!

## **ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN**

### **Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg Projekt ich! Wege zum Berufsabschluss im Erwachsenenalter**

Vortrag am Montag, 12. Juni 2023 von 9:00 bis 11:00 Uhr im Berufsinformationszentrum Ravensburg, Schützenstr. 69  
Der Vortrag der Berufsberatung im Erwerbsleben richtet sich an alle, die im Erwachsenenalter einen Berufsabschluss nachholen oder sich beruflich neu orientieren wollen, z.B. nach Familien- oder Pflegezeit.

Gesellschaftliche Entwicklungen wie etwa Digitalisierung und Dekarbonisierung sowie der große Fachkräftebedarf machen einen soliden Berufsabschluss wichtiger denn je. Viele Personen im Erwachsenenalter verfügen jedoch über keine abgeschlossene Ausbildung oder möchten sich aufgrund veränderter persönlicher Wünsche und Rahmenbedingungen beruflich neu orientieren.

Michael Schlipf von der Berufsberatung im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit gibt in seinem Vortrag Antworten auf Fragen zum Thema Ausbildung, Umschulung, Externenprüfung und Teilqualifizierung. Dabei geht es um die verschiedenen Wege zum Berufsabschluss und welche Beratungs- und Unterstützungsangebote dabei in Anspruch genommen werden können. Ebenso wird das Thema der Finanzierung und Fördermöglichkeiten der Agentur für Arbeit beleuchtet.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung bei Katharina Franken, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Tel. 07541 / 309-43 oder per E-Mail: Konstanz-Ravensburg.BCA@arbeitsagentur.de

### **Arbeitsmarkt stabil und verhalten aufnahmefähig**

Die Zahl der Arbeitslosen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg im Mai erneut leicht gesunken. Insgesamt waren 13.798 Frauen und Männer ohne Beschäftigung gemeldet, 181 bzw. 1,3 Prozent weniger als im April. Im Vorjahresvergleich stieg die Arbeitslosigkeit um 2.473 Menschen bzw. 21,8 Prozent. Die Arbeitslosenquote fiel um 0,1 Punkte auf 3,0 Prozent. „Seit Jahresbeginn ist die Zahl der arbeitslosen Menschen um knapp 1.000 zurückgegangen. Dies zeigt einerseits, dass der Arbeitsmarkt in der Region weiterhin aufnahmefähig



und stabil ist. Andererseits fiel der Rückgang im mehrjährigen Vergleich unterdurchschnittlich aus. Darin spiegelt sich nicht zuletzt die aktuelle konjunkturelle Dynamik wider“, fasst Mathias Auch, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg, zusammen.

Gleichwohl bleibt der Bedarf an Arbeits- und Fachkräften am Bodensee und in Oberschwaben in Summe hoch. Hier bieten sich auch Chancen für Geflüchtete aus der Ukraine. „Viele Geflüchtete schließen in den nächsten Monaten ihren Integrationskurs ab. Für eine nachhaltige Arbeitsmarktintegration ist danach nicht selten eine weitere Sprachförderung oder eine Weiterbildung erforderlich. Alternativ kann auch eine kurzfristige Arbeitsaufnahme sinnvoll und möglich sein. Jobcenter und Arbeitsagentur bieten umfassende Fördermöglichkeiten für Arbeitgeber und Geflüchtete an. Darüber hinaus sind ab Ende Juni mehrere Veranstaltungen im Agenturbezirk geplant, die interessierte Betriebe und Geflüchtete direkt zusammenbringen“, erklärt Mathias Auch.

### **Arbeitslosigkeit**

Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im Mai 13.798 Menschen ohne Arbeit, 6.486 Frauen und 7.312 Männer. Zum Vormonat sank die Zahl um 181 bzw. 1,3 Prozent, zum Vorjahr ist der Wert um 2.473 Personen bzw. 21,8 Prozent angestiegen. Nach Rechtskreisen gegliedert gehörten 5.960 Menschen zum Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung). Das waren 160 oder 2,6 Prozent weniger als vor einem Monat und 431 oder 7,8 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Im Rechtskreis SGB II (Bürgergeld) waren 7.838 Menschen arbeitslos gemeldet. Dies ist eine Abnahme um 21 oder 0,3 Prozent zum Vormonat und eine Zunahme um 2.042 oder 35,2 Prozent zum Mai des Vorjahres. Der Anstieg begründet sich vor allem durch die Registrierung ukrainischer Geflüchteter seit Juni 2022 in den Jobcentern. In den drei Jobcentern im Agenturbezirk waren 1.667 Menschen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit arbeitslos gemeldet.

### **Arbeitskräftenachfrage**

Unternehmen und Verwaltungen informierten im Mai über 1.268 neue, offene Stellen, das waren 456 weniger als im Vormonat. Im Mai des Vorjahres waren es 1.979 Neumeldungen. Im gesamten Agenturbereich waren 7.193 offene Stellen gemeldet. Dies waren 140 weniger als im April und 898 oder 11,1 Prozent weniger als im Mai 2022. Diese Entwicklung zeigte sich insbesondere im Bereich der Zeitarbeit.

### **Veranstaltungen für Geflüchtete und Arbeitgeber**

Um geflüchtete und zugewanderte Menschen mit regionalen Arbeitgebern direkt in Kontakt zu bringen, führen die Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg und das Jobcenter Landkreis Konstanz an drei Terminen in Stockach (29. Juni), Singen (19. Juli) und Konstanz (28. September) die Veranstaltungsreihe „KarriereBrücke – Jobmesse für Geflüchtete und Migranten“ durch.

Im Landkreis Ravensburg findet für Geflüchtete und Arbeitgeber am 22. Juni die Jobmesse „Contact – Jobs und mehr“ statt. Die Teilnahme ist für Arbeitgeber und Bewerber kostenlos, für Rückfragen stehen der Arbeitgeber-Service unter 0800 / 5555 20 oder die Ansprechpartner in den Jobcentern zur Verfügung.

### **Praktikumswochen und Firmenentdeckertage**

Von Oktober bis Mai haben Arbeitgeber der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg für das kommende Ausbildungsjahr bislang 5.113 Ausbildungsstellen gemeldet, 103 mehr als im Vorjahreszeitraum. Im gleichen Zeitraum haben sich 2.460 junge Menschen für eine Ausbildung interessiert, 452 mehr als im Vorjahreszeitraum.

Die Chancen auf einen Ausbildungsplatz stehen aktuell so gut wie noch nie.

Um Ausbildungsbetriebe und junge Menschen zusammenzubringen sind Praktika der beste Weg. Unter dem Motto „5 Tage, 5 Berufe, 5 Unternehmen“ wird in den Pfingstferien und den zwei darauffolgenden Schulwochen wieder landesweit die Aktion Praktikumswochen stattfinden. Auch Anmeldungen von Spätdentschlossenen werden noch angenommen! Weitere Informationen hierzu unter [www.praktikumswoche-bw.de](http://www.praktikumswoche-bw.de). Im Kreis Konstanz gibt es darüber hinaus in den Pfingst- und Sommerferien die Firmenentdeckertage. Hier können bis zu drei Betriebe kennengelernt werden. Anmeldung und Informationen für Arbeitgeber und Schülerinnen und Schüler unter [www.ausbildung-kreis-konstanz.de/orientieren/firmenentdeckertage](http://www.ausbildung-kreis-konstanz.de/orientieren/firmenentdeckertage).

### **Kurzarbeit**

Bis zum 24. Mai sind bei der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg 22 neue Anzeigen auf Kurzarbeit eingegangen. Darin wurde Kurzarbeit für maximal 266 Frauen und Männer angemeldet. Im April waren 23 Anzeigen für insgesamt 266 Beschäftigte eingegangen.

Von der Kurzarbeit sind vor allem Betriebe der metall-, holz- und kunststoffverarbeitenden Industrie sowie der Fahrzeugbranche mit angeschlossenen Zulieferern betroffen.

Für November 2022 liegen nun endgültige Zahlen für die tatsächlich in Anspruch genommene Kurzarbeit vor, da alle Melde- und Abrechnungsfristen inzwischen abgelaufen sind. Demnach haben im November 66 Betriebe Kurzarbeit umgesetzt und mit der Agentur für Arbeit abgerechnet. Es befanden sich 981 Frauen und Männer in Kurzarbeit. Für die Monate Dezember und Januar liegen statistische Hochrechnungen zur vor. Demnach haben im Dezember 69 Betriebe für 1.328 Beschäftigte Kurzarbeitergeld bei der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg abgerechnet.

Im Januar waren es 76 Betriebe für 1.600 Beschäftigte.

Im Landkreis Ravensburg waren 4.382 arbeitslose Menschen über die Arbeitsagentur (1.974) und das Jobcenter (2.408) arbeitslos gemeldet. Die Zahl der Arbeitslosen nahm zum Vormonat um 49 Personen oder um 1,1 Prozent zu. Die Arbeitslosenquote blieb unverändert bei 2,6 Prozent und liegt dabei 0,3 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert. „Mit Blick auf die Arbeitslosenquote ist der Landkreis Ravensburg schon fast traditionell unter den Top 3-Landkreisen in Baden-Württemberg. Im Mai lag er hinter dem Landkreis Biberach und dem Alb-Donau-Kreis auf Rang 3“, sagt Mathias Auch.

### **Landwirtschaftsamt Ravensburg**

*Das Landwirtschaftsamt informiert*

#### **Felderbegehung in Mennisweiler als Pflanzenschutz-Sachkunde Fortbildung**

Das Landwirtschaftsamt Ravensburg bietet auf dem Betrieb Koch in Bad Waldsee-Mennisweiler eine 2-stündige Präsenzveranstaltung in Form eines Feldabends an. Die Veranstaltung findet am Montag, 19.06.2023 von 19:30 bis 21:30 Uhr auf dem Betrieb der Familie Koch statt (Hofstelle Bürgerstraße 20, 88339 Bad Waldsee).

Treffpunkt und Parken ist an der Hofstelle, die Felder liegen in fußläufiger Entfernung am Ortsrand. In den Kulturen Wintererbsen, Wintergerste, Winterweizen und Mais werden aktuelle Themen zum Pflanzenschutz besprochen. Außerdem wird modernste, abdriftarme Pflanzenschutztechnik gezeigt. Am Ende des Feldabends werden die Teilnahmebescheinigungen für 2 Stunden Pflanzenschutz Sachkunde ausgeteilt.

Eine Anmeldung unter Angabe von Name, Adresse und Geburtsdatum ist aus organisatorischen Gründen erforderlich und wird bis spätestens 16.06.2023 an [la@rv.de](mailto:la@rv.de) oder telefonisch unter 0751/85-6010 erbeten.





## AUS DEM UMLAND

### Kolping-Bildungszentrum

#### Info-Veranstaltung: Wie gelangen Erwachsene zu einem höheren Schulabschluss?

Menschen, die berufstätig sind oder waren oder die einen Familienhaushalt führen, können durch das Nachholen eines höheren Schulabschlusses ihre beruflichen Chancen erhöhen oder die Zugangsberechtigung zu Hochschulen erlangen.

Beim Besuch einer Schule des zweiten Bildungswegs – zum Beispiel Abendgymnasium oder Kolping-Kolleg – nimmt man an den üblichen staatlichen Prüfungen teil und kann das Abitur, die Fachhochschulreife oder den Realschulabschluss erwerben. Der erwachsenengerechte Unterricht findet bei den Zielen Abitur und Fachhochschulreife wahlweise tagsüber oder abends statt.

Am **Donnerstag, 22. Juni 2023, findet um 19:00 Uhr** im Kolping-Bildungszentrum Ravensburg eine Informationsveranstaltung über die Schulen des zweiten Bildungswegs statt.

Die Schulleitung und Fachlehrer:innen stellen die Schulen vor, zeigen (finanzielle) Fördermöglichkeiten auf, beantworten Fragen und führen durch das Schulgebäude.

### Schloss Achberg

#### Drachenstarkes Kindertheater in Schloss Achberg: Das Königliche Hoftheater Lumumba verzaubert kleine Schlossbesucher/innen

Am 18. Juni 2023 wird in Schloss Achberg ein Kindertheater geboten. Zu Gast ist das Königliche Hoftheater Lumumba aus Passau. Mit im Gepäck hat es die Geschichte vom kleinen Drachen Rubinson und der Feuerrasselbande (14 + 16 Uhr; 10 €/Familie, Anmeldung erforderlich). Bei schönem Wetter findet die Aufführung im sonnigen Schlossinnenhof, bei schlechtem Wetter im eindrucksvollen Rittersaal statt.

Die Geschichte vom kleinen Drachen Rubinson geht so: Drachen hüten Schätze, das weiß jedes Kind. Doch die Hexe Pomezanzia Puhbacke, die es schon lange auf den Familienschatz abgesehen hat, hat mit dem kleinen Drachen Rubinson ein leichtes Spiel. Der Schatz ist weg und die Schande ist groß. Da fasst Rubinson einen mutigen Entschluss: er wagt sich raus aus seiner Höhle und hinein in die große weite Welt, den Schatz zurück zu erobern! Ob es gelingt, das erfahren kleine Schlossbesucher/innen und ihre Familien am 18. Juni in Schloss Achberg.

Der Sommer in Schloss Achberg hält viele weitere Angebote für junge Menschen bereit:

#### Samstag, 1. Juli, 13 – 17 Uhr

Abenteuer Wildnis – für Kinder mit Jördis Böhm

In dieser waldpädagogischen Aktion schleichen Kinder mit der wissenschaftlichen Volontärin von Schloss Achberg durch die Wälder rund ums Schloss, finden Wasser und essbare Pflanzen und bauen Schutzbehäusungen aus Naturmaterialien.  
10 €/Kind, Anmeldung erforderlich

#### Samstag, 8. Juli, 14 – 16 Uhr

Wie lebte Kreuzritter Benedikt? – Entdeckertour durch Schloss Achberg mit Steffi Marschner

Was ist der Deutsche Orden und was hat er mit Schloss Achberg zu tun?

Welches Geheimnis verbirgt sich hinter dem Kreuz? Mit diesen Fragen beschäftigt sich die Familienführung. Bei einer Puzzle-Rallye quer durchs Schloss entdecken die Kinder noch weitere spannende Details.

Am Ende bekommen alle eine richtige Urkunde mit Siegeln aus Wachs. 5 €/Familie zzgl. Eintritt, Anmeldung erforderlich

#### Samstag, 19. August, 13 – 17 Uhr

#### Sonntag, 20. August, 13 – 17 Uhr

Offene Stuckwerkstatt – Barockerlebnis für Kinder und Familien  
Alle Decken im Schloss sind reich mit weißem Stuck verziert, ein typisches Merkmal für barocke

Kunst. Vor über 300 Jahren haben die Künstler wunderschöne Motive, wie Blumen, Blätter, Früchte und kleine Engel, aus Stuck geformt. In der Stuckwerkstatt können Kinder und Familien am Aktionstag dies selbst ausprobieren und sich kleine Ornamente aus Gips als Erinnerung für Zuhause gießen.

2 € (Spende), keine Anmeldung

#### Donnerstag, 31. August, 8:30 – 17:15 Uhr

Kids4Future – der Naturforschertag im Rahmen der Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg Schloss Achberg ist umgeben von grünen Wiesen und einem Wald, der von der glucksenden Argen durchzogen ist. Früher, bevor es das Schloss gab, war die Natur drumherum noch so dicht und wild, dass sie fast undurchdringlich war. Bewirb dich bei Kids4Future, um einen Tag lang, gemeinsam mit anderen Kindern, die Natur und ihre Vielfalt einmal genau unter die Lupe zu nehmen.

20 €/ Kind, Anmeldung beim Landschaftserhaltungsverband erforderlich

#### Demenzfreiheit 2023 – Ein Urlaub der besonderen Art

Zum 17. Mal können Menschen mit Demenz aus dem Landkreis Ravensburg gemeinsam mit ihren pflegenden Angehörigen eine Auszeit nehmen. Die Landvolkshochschule Wernau-Leutkirch lädt Menschen mit Demenz und ihre pflegenden Angehörigen vom 16. Oktober bis 25. Oktober zur Freizeit in das Tagungshaus Regina Pacis nach Leutkirch ein. Ein vielfältiges Programm erwartet die Teilnehmenden, welches ganz auf ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Sie können sich bis zum 18. August 2023 anmelden.

Diakonie, Landkreis, Fach- und Pflegekräfte, soziale Dienste und Ehrenamtliche sowie Pflegeschüler/innen sorgen für eine optimale Betreuung und Pflege der erkrankten Menschen. Gleichzeitig können sich pflegende Angehörige erholen und austauschen. Sie können je nach Wunsch an einem abwechslungsreichen Freizeitprogramm teilnehmen und so neue Kraft für ihren belastenden Pflegealltag schöpfen. Um die Demenzfreizeit zu bezahlen, können Leistungen der Pflegeversicherung eingesetzt werden.

Informationen und die Anmeldeunterlagen erhalten Interessierte bei der Landvolkshochschule Wernau-Leutkirch, Herr Armin Pogadl, Antoniusstraße 11, 73249 Wernau/Neckar; info@lvhs-wernau-leutkirch.de, Telefon: 07153-9239-130, Fax: 07153-9239-13.

### Landesgartenschau 2024



#### TERMINE

16. Juni: Spezialführung für Ehrenamtliche der Landesgartenschau. Treffpunkt ist um 17 Uhr bei der Geschäftsstelle der Landesgartenschau (Altes Feuerwehrhaus).

23. Juni: Jugendworkshop für den Jugend-Treffpunkt auf der Landesgartenschau. Ab 13 Uhr in der Fahrzeughalle der Geschäftsstelle der Landesgartenschau. 7. Juli: Baustellenfüh-



zung mit Landesgartenschau-Geschäftsführer Karl-Eugen Ebertshäuser. Beginn ist um 15 Uhr an der Gallusbrücke. Wir empfehlen wetterfeste Kleidung und Schuhe.

## WAS SONST NOCH INTERESSIERT

### Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e. V.

#### 14 Kleinprojekte erhalten eine Förderung

Im Aktionsgebiet Württembergisches Allgäu konnten sich im Rahmen des Förderprogramms „Regionalbudget 2023“ Kleinprojekte um eine Förderung in Höhe von 80% bewerben. Am 23.05.2023 tagte das Auswahlgremium und beriet über die 27 eingereichten Projekte. Anhand von objektiven Bewertungskriterien wurden alle Projekte bewertet. 14 Projekte erhielten einen positiven Beschluss und können sich über eine Förderung von insgesamt 196.500 Euro freuen.

Voraussetzung für alle Projekte ist, dass sie mindestens einem Teilziel des Regionalen Entwicklungskonzepts zuzuordnen sind. So wurden in den drei Handlungsfeldern acht private Projekte, vier öffentliche Projekte und zwei Vereinsprojekte zur Förderung ausgewählt. Die Verteilung auf die Handlungsfelder ist bei dieser Projektauswahl sehr ausgeglichen.

Fünf der zur Förderung bedachten Projekte lassen sich dem Themenblock **Bürger- und KulturLand Allgäu** zuordnen: In Amtzell soll neben dem Schloss ein Backhäusle gebaut werden, als Treffpunkt für die Bürger\*innen der Gemeinde mit Möglichkeit für Austausch und Begegnungen bei Veranstaltungen oder Gemeinschaftsaktionen. In Schlier werden im Rahmen des Projekts „Treffpunkt Dorfgeschichten“ zentrale Aspekte des dörflichen Zusammenlebens gesammelt und aufbereitet. Es werden Erinnerungen und Beiträge in Form von Video oder Audio festgehalten und an verschiedenen Standpunkten auf Informationsstelen präsentiert. In Leutkirch soll am Bahnhof eine Quartier-Ladesäule eingerichtet werden, um die Mobilitätswende in Leutkirch voranzubringen und allen den Zugang zu einem öffentlich zugänglichen Ladepunkt zu bieten. Ein Jugendprojekt ist die geplante Materialhütte mit Ruhebereich, Sandkasten, Liegen und Bänken für den Bikepark in Herlazhofen, der hauptsächlich von Kindern und Jugendlichen genutzt wird. Auf Schloss Waldburg soll es künftig „Literaturtage“ geben, damit möchte sich die Waldburg einen Namen in der Mittelalter- und Fantasyszene machen.

Vier Projekte gehören zum Themenfeld **Freizeit- und NaturLand Allgäu**. Rot an der Rot hat als eine der neuen Mitgliedsgemeinden einen ersten Projektantrag eingereicht: Hier entstehen neue Schautafeln an der Fuchswieher-Wiese, ein Naturprojekt für Arten- und Blühvielfalt. Ebenfalls ein Naturprojekt ist das „Mustergärten“ in Ratzenried, Ortsteil der Gemeinde Argenbühl. Hier soll ein kleiner Platz aufgewertet werden mit naturnaher und insektenfreundlicher Bepflanzung - als kleiner Erholungsort und als Anregung für die eigene Gartengestaltung zur Förderung der Biodiversität. „Mit Eseln durch Wald und Flur“ ist ein weiteres Projekt: Um den Betrieb zu professionalisieren und um zukünftig auch tiergestützte Therapie anbieten zu können, wird ein neuer Außenbereich für die Tiere und auch für die Besucher gebaut sowie neues Zubehör für das Eselreiten angeschafft. Ein privates Projekt ist das „Eisheisle“ ebenfalls in Rot an der Rot: Hier können zukünftig Wanderer, Radfahrer und sonstige Besucher aus einem Verkaufsautomaten Hofeis und weitere Produkte wie Burgerpattys vom eigenen Hof bekommen. Weitere fünf Projekte sind im Bereich **Wirtschafts- und Inno-**

**vationsLand Allgäu**: In der Herrenstraße 7 in Kißlegg ist ein neues Geschäftskonzept als Gemeinschaftsprojekt von mehreren Gewerbetreibenden geplant: neben Verkaufsflächen für örtliche Start Ups und Künstler gibt es auch einen Ort der Begegnung mit Café-Bereich und Ausstellungsfläche. Ein weiteres Projekt zur Diversifizierung ist die Einrichtung eines Seminarrums für Workshops und Veranstaltungen rund um das Thema Alpaka-Haltung, Wirkungsweise, Sozialverhalten und deren Auswirkung auf Menschen, auch im Hinblick auf die tiergestützte Förderung von Menschen mit Behinderung. In Urlaub, einem Ortsteil von Leutkirch, wird ein Verkaufswagen angeschafft und multifunktional ausgebaut, sodass er von mehreren Genuss- und Kunsthandwerkern genutzt werden kann. In Rossberg entsteht neben dem wiederbelebten Wirtshaus ein naturnaher Stellplatz für Besucher aber auch andere Gäste. Mit entsprechender Baumbepflanzung, ohne Asphaltierung und mit Lademöglichkeit für E-Bikes wird der Stellplatz möglichst klimaverträglich sein. Ein kleiner Bioland-Heumilch-Betrieb bei Isny erhält eine Förderung für den Bau eines Hofladens mit Panoramaterrasse.

Mit dem positiven Beschluss durch den LEADER-Steuerungskreis haben alle Projekte den ersten Schritt zur Förderung bereits geschafft. Die Projektträger können nun den Förderantrag stellen.

Die LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Württembergisches Allgäu, für die der Verein „Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V.“ (ReWA) gegründet wurde, beteiligt sich seit dem Jahr 2020 nun zum vierten Mal an dem sogenannten „Regionalbudget“, zur Förderung von Kleinprojekten der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK). Kofinanziert wird dieses durch das Land Baden-Württemberg und den Kommunen der LAG Württembergisches Allgäu. Im Zuge des Regionalbudgets stehen dem Aktionsgebiet insgesamt 200.000 EUR Zuschussmittel pro Jahr für zur Verfügung. Das Programm wird inzwischen sehr gut angenommen und erfreut sich mit 80% Förderung großer Beliebtheit bei den Projektträgern.

**Haben Sie eine Projektidee für ein Kleinprojekt?** Auch im nächsten Jahr ist ein Projektauftrag geplant. Gerne können Sie sich frühzeitig an die Geschäftsstelle wenden: E-Mail [info@re-wa.eu](mailto:info@re-wa.eu) oder Telefon 07563 63149-40

### Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V.

#### Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. eröffnet den 4. Wettbewerb „Vorbildliches Dorfgasthaus“

Unter der Schirmherrschaft von Regierungspräsident Klaus Tappeser schreibt der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungspräsidium Tübingen e. V. zum vierten Mal den Wettbewerb „Vorbildliches Dorfgasthaus“ aus. Alle Betreiber von (Dorf-)Gasthäusern aus dem Regierungsbezirk Tübingen können sich bis zum 25. Juli 2023 für den Wettbewerb anmelden.

Gasthäuser sind traditionell wichtige Orte der Begegnung und Kommunikation, vor allem in den Kommunen im Ländlichen Raum. Sie fördern den sozialen Zusammenhalt und die Verbundenheit der Bürgerinnen und Bürger mit ihren Gemeinden. Umso mehr ist zu bedauern, dass ihre Zahl in den letzten Jahren deutlich zurückgegangen ist, die Pandemie kam erschwerend hinzu.

(Dorf-)Gasthäuser sind als zentrale Orte für den vielfältigen Austausch der Bürgerschaft ein Stück gelebte Heimat. Um den Fortbestand als Treffpunkt zu sichern, sollten sie durch attraktive Angebote und innovative Konzepte die Menschen aller Alters-



gruppen vor Ort ansprechen. Dies kann gelingen, indem sie sich beispielsweise durch Musikveranstaltungen, Mundartabende, Beiträge zur Dorfgeschichte oder sonstige heimatkundliche Aktivitäten, aber auch durch besondere gastronomische Angebote einem möglichst breiten Publikum öffnen.

Dem Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e. V. ist es ein Anliegen, diese Entwicklung zu unterstützen. Mit dem Wettbewerb möchte der Arbeitskreis (Dorf-)Gasthäuser auszeichnen, in denen sich die Gäste – aus nah und fern – wohlfühlen und gerne einkehren.

Der Wettbewerb wird in der Regel alle zwei Jahre durchgeführt. Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury aus Mitgliedern des Arbeitskreises Heimatpflege und anderen mit der Heimatpflege und Heimatkunde verbundenen Personen, wie beispielsweise Kulturwissenschaftler oder Gastronomiefachleute. Aspekte, wie das kulturelle Programm oder die bauliche und räumliche Ausstattung, auch unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten, fließen in die Wertung mit ein. Ausgezeichnet werden jeweils bis zu drei Preisträger. Die Verleihung findet im Rahmen eines „Feschdles“ statt. Die Gewinner erhalten eine Urkunde, eine Plakette und eine Stele. Interessenten können sich an die Geschäftsstelle des Arbeitskreises Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e. V. beim Regierungspräsidium, Referat 23, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen, wenden. Die Bewerbungsfrist endet am Freitag, 25. Juli 2023. Nähere Informationen zu den Teilnahmebedingungen gibt die Geschäftsstelle des Arbeitskreises.

Der Arbeitskreis freut sich auch über Tipps und Vorschläge von Gasthausbesuchern, die „ihr“ Gasthaus für den Wettbewerb empfehlen.

## Landkreis Ravensburg

### Jahresintensivkurs Deutsch online für Auszubildende, Schüler und Schülerinnen eines vollzeitschulischen beruflichen Bildungsgangs

Das Amt für Migration und Integration bietet in Kooperation mit dem CJD Ravensburg ab dem 17. Juli einen Jahresintensivkurs Deutsch online an. Dieser Kurs ist ein Sprachlernangebot für Jugendliche und Erwachsene, die eine Ausbildung oder vollzeitschulischen beruflichen Bildungsgang beginnen. Ziel ist das Sprachniveau B1. Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen die Teilnehmenden über einen erweiterten Wortschatz und erhalten nach erfolgreicher Sprachprüfung ein Zertifikat. Der Kurs ist kostenlos.

Informationen sowie den Link zur Anmeldung finden Sie unter: [www.rv.de/sprachkurse](http://www.rv.de/sprachkurse)

Der Kurs wird gefördert durch den Landkreis Ravensburg und das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg.

### Der Landkreis Ravensburg sucht Verstärkung für seine ehrenamtlichen Fachberater/innen für Hornissen- und Wespenfragen

Aufklärungsarbeit in der Bevölkerung ist der zentrale Ansatz für den Schutz von Wespen und Hornissen, da viele Menschen die Lebensweise dieser Insekten gar nicht kennen. Mit über 320 ehrenamtlichen Hornissen- und Wespen-Fachberater/innen verfügt Baden-Württemberg über ein einmaliges Netzwerk, das mit Vorurteilen gegen diese Tiere aufräumt und Ratsuchenden fachlich versiert zur Seite steht.

Werden auch Sie Teil dieses Netzwerks! Das erwartet Sie:

- Durchführung von Beratungsgesprächen bei Fragen zum Thema Hornissen und Wespen in Gemeinden Ihrer Wahl im Landkreis Ravensburg

- Durchführung von Umsiedlungen bei vorhandener Fachkenntnis
- Voraussetzung für die Tätigkeit ist die Teilnahme an einer zweitägigen Fortbildung zum Hornissen- und Wespenschutz im Ehrenamt
- Kosten für Fortbildung, Schutzkleidung, Ausrüstung etc. trägt der Landkreis
- Aufwandsentschädigung nach Stunden sowie eine Kilometerpauschale

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Meldung!

Auskunft und Hilfestellung zu Wespen- und Hornissenfragen:

Bau- und Umweltamt Landkreis Ravensburg

Kontakt: BU@rv.de; Telefon: 0751 85 -4212 / -4210

### Wespen und Hornissen auf Nestplatzsuche

Im Frühjahr erwacht die Natur wieder zum Leben, darunter auch Wespen- und Hornissenköniginnen, die nun einen geeigneten Nestplatz suchen, um ihr eigenes Volk zu gründen. Gerade, wenn es um Wespen und Hornissen geht, reagieren manche Menschen hektisch oder sogar panisch. Dabei werden Hornissen und Wespen unberechtigterweise pauschal als gefährlich und schädlich angesehen. Es handelt sich bei den ungeliebten Tieren um Nützlinge: Die erwachsenen Tiere ernähren sich von Nektar und tragen so zur Bestäubung bei, während die Larven mit frisch gefangenen Insekten gefüttert werden und unzählige Stechmücken, Fliegen, Bremsen, Läuse und Spinnentiere vertilgen. Nur zwei dieser Arten, die Deutsche und die Gemeine Wespe, belästigen uns manchmal am Kaffeetisch, denn es sind die einzigen Wespenarten, die magisch durch unser Essen angezogen werden.

Viele Ängste den Tieren gegenüber sind unbegründet: Unsere Insekten sind von Natur aus nicht aggressiv oder gar stechwütig. Sie stechen nur, wenn sie bedrängt werden. Zudem ist der Stich einer Hornisse nicht gefährlicher als der einer Wespe. Lediglich bei starken Allergien auf das Gift von Wespen oder Hornissen kann genauso wie bei Bienen schon ein einziger Stich lebensgefährlich sein. Auch bei Stichen in den Hals, wenn z.B. eine Wespe beim Trinken verschluckt wird, ist sofortige ärztliche Hilfe nötig. Ansonsten genügt es, die Tiere mit Respekt und Vorsicht zu behandeln, sie nicht zu ärgern, anzupusten oder nach ihnen zu schlagen, denn sie verteidigen natürlich sich und ihr Nest. Das Frühjahr ist der beste Zeitpunkt, um problematische Stellen wie Rollladenkästen oder Zwischendecken am Haus abzudichten. Wenn die Völker im Sommer ihre volle Größe erreicht haben, ist es zu spät für vorbeugende Maßnahmen. Manchmal ist der Nestplatz von Wespen und Hornissen völlig unproblematisch und es lässt sich in Frieden mit ihnen zusammenleben, zumal die Völker beim ersten Herbstfrost eingehen.

Sollten sich bei Ihnen Wespen oder Hornissen eingenistet haben, bleiben sie bitte ruhig. Alle Wespen unterliegen dem allgemeinen Artenschutz, daher ist es verboten ohne vernünftigen Grund Wespen zu töten oder ihre Nester zu zerstören, bzw. zu entfernen. Hornissen und einige bestimmte Wespenarten sind nach dem Naturschutzgesetz darüber hinaus sogar besonders geschützt. In Notfällen werden bei diesen Arten auch Umsiedlungen vorgenommen. Eine Umsiedlung oder Abtötung eines solchen Nests ist ausschließlich mit Ausnahmegenehmigung des Bau- und Umweltamtes in seiner Funktion als Untere Naturschutzbehörde möglich.

Hier im Landkreis helfen Ihnen auch ehrenamtliche Berater und Beraterinnen, die in persönlichen Gesprächen über die Tiere informieren und versuchen, für die jeweilige Situation vor Ort die beste Lösung für alle zu finden.



## KIRCHENMITTEILUNGEN

### SEELSORGEEINHEIT „AN DER ARGEN“

Katholische Kirchengemeinden  
[www.se-argen.drs.de](http://www.se-argen.drs.de)



**St. Johannes & St. Mauritius, Amtzell - Mariä Geburt, Pfarrrich - St. Stephanus, Haslach - St. Clemens, Primisweiler - St. Gallus, Roggenzell - St. Felix & Regula, Schwarzenbach - Achberg: St. Michael Esseratsweiler (EW) & St. Georg Siberaatsweiler (SW)**

#### Kontakte der Seelsorgeeinheit

**Pfarrer Dr. Matthias Hammele** Tel.07520 96160  
Matthias.Hammele@drs.de Tel.07520 96180

**Pfarrvikar Pfr. Erhard Galm** Tel. 07528 927149  
Erhard.Galm@drs.de

**Pastoralreferentin Mirjam Schweizer** Tel. 07528 927106  
Mirjam.Schweizer@drs.de Tel. 0174 7964816

**Pastoralreferentin Katharina Hischer** Tel. 015122439096  
Katharina.Hischer@drs.de

**Gemeindereferentin Verena Vey** Tel. 07520 9669066  
Verena.Vey@drs.de 0163 3378774

**Kirchenpflegerin der SE Sabine Leitner** Tel. 07528 91182  
sabine.leitner@drs.de 0163 9732837

**Pfarramt Amtzell** Tel. 07520 96160

Pfarramt.Amtzell@drs.de Öffnungszeiten:

Dienstag 09:00 – 11:30 Uhr

Telefonische Sprechzeiten:

Montag 09:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag 14:30 – 16:30 Uhr

**Pfarramt Schwarzenbach**

Pfarramt.Schwarzenbach@drs.de Tel. 07528 7238 Öffnungszeiten:

Donnerstag 14:30 – 16:30 Uhr

Telefonische Sprechzeiten:

Montag 09:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag 14:30 – 16:30 Uhr

**Pfarramt Haslach** Tel. 07520 96160

Pfarramt.Haslach@drs.de Sprechzeiten:

Donnerstag 08:00 – 10:00 Uhr

#### Mitteilungen der Seelsorgeeinheit

**Beerdigungsdienst vom 12.06. – 16.06.23**

Pastoralreferentin Mirjam Schweizer

Wegen Urlaub vom 26.06. – 30.06.23 sind die Pfarrbüros Schwarzenbach und Amtzell nur in dringenden Anliegen am Donnerstag, 29.06.23 von 14:30 – 16:00 Uhr telefonisch über die üblichen Kontaktdaten erreichbar (Sekretärin Frau Manz). Bitte um Verständnis, dass Emails erst nach meinem Urlaub und mit zeitlicher Verzögerung abgearbeitet werden können. Veröffentlichungen, die in diesen Zeitrahmen fallen, bitte frühzeitig übermitteln. Vielen Dank.

Ihre Pfarramtssekretärin Gabriele Kleiner

#### Telefonisch Messintentionen bestellen

Wir nehmen gerne Ihre Messbestellungen telefonisch an. Sollten Sie uns nicht persönlich erreichen, so hinterlassen Sie uns auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht mit Ihrer Telefon-Nr., wir rufen Sie baldmöglichst zurück. Aus organisatorischen Gründen können jedoch nur vorab abgestimmte Termine umgesetzt werden.

Zur Terminfindung erreichen Sie uns:

Für die Gemeinden Haslach, Amtzell u. Pfarrrich unter Tel. 07520 – 96160

Für die Gemeinden Schwarzenbach, Roggenzell u. Primisweiler unter 07528 - 7238 Wir freuen uns über Ihren Anruf Ihre Sekretärinnen der Pfarrbüros

#### Firmung 2023

An folgenden Terminen werden wir in Amtzell dieses Jahr die Feier der Firmung feiern:

**Samstag, 17.06.2023 15:00 Uhr und 18:00 Uhr mit Pfarrer Matthias Hammele**

**Sonntag, 18.06.2023 10:00 Uhr mit Pfarrer Hammele**

Wir laden Sie herzlich ein, die Firmlinge in Ihr Gebet einzuschließen.



#### Fronleichnam und Jubiläum 600 Jahre Pfarrkirche Siberaatsweiler am Sonntag 11. Juni






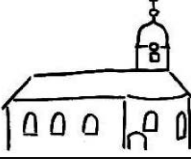
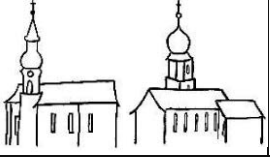
Herzliche Einladung zum Jubiläumsgottesdienst mit Fronleichnamsprozession am Sonntag, 11.06.2023. Die Messfeier beginnt um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg. An den Festgottesdienst schließt sich die Prozession durch Siberaatsweiler an unter Mitwirkung der Musikkapelle Achberg und der Fahnenabordnungen der Vereine. Herzliche Einladung zum Mitfeiern, besonders auch an die Erstkommunionkinder in ihren Kommuniongewändern das Allerheiligste die Monstranz mit der Hostie – dem Leib Christi – zu begleiten, wenn wir sie durch unsere Straßen tragen, und Jesus Christus damit in unseren Lebensalltag hinein holen. Wir freuen uns, dass einige Familien des Deutschen Ordens am Jubiläum teilnehmen werden. Anschließend lädt der Kirchengemeinderat auf dem Parkplatz zum Frühschoppen mit Kaffee und Kuchen oder Würstle und Gulaschsuppe ein. Die Musikkapelle Achberg spielt dazu. Die Kinder können sich auf dem Sportplatz austoben. Die Ministranten breiten spannende Spiele vor und bringen ihre Schminkefarben mit. Außerdem wartet auf die Kinder eine kleine Überraschung.

Unsere Gäste vom Deutschritterorden werden sich und die Aufgaben des Ordens vorstellen. Und Jupp Farfeleder, unser Ortsheimatpfleger, wird über die 600-jährige Geschichte der Pfarrkirche berichten und eine kurze Führung durch die Kirche anbieten.

Bei schlechtem Wetter feiern wir das Jubiläum im Pfarrsaal. Die Kinder dürfen sich aber auch bei Regen auf ein kleines Indoor-Kinderprogramm freuen.



**Gottesdienstordnung vom 10. – 18. Juni 2023**

	10. + 11. Juni 10. Sonntag im Jahreskreis <i>Kollekte für die Gemeinde</i>	12. – 16. Juni Werktage	17. + 18. Juni 11. Sonntag im Jahreskreis <i>Kollekte für die Gemeinde Diasporaopfer der Firmlinge</i>
Amzell 		<b>Mittwoch,</b> 09:30 Uhr Rosenkranzgebet <b>Donnerstag,</b> 17:30 Uhr Rosenkranzgebet <b>18:00 Uhr</b> Messfeier <b>Freitag,</b> -Lourdesgrotte- 17:00 Uhr Rosenkranzgebet	<b>Samstag,</b> <i>Diasporaopfer der Firmlinge</i> <b>15:00 Uhr</b> Feier der Firmung <b>18:00 Uhr</b> Feier der Firmung <b>Sonntag,</b> <b>10:00 Uhr</b> Feier der Firmung
Pfärrich 			<b>Sonntag,</b> 10:00 Uhr Rosenkranzgebet <b>10:30 Uhr</b> Messfeier 11:45 Uhr Taufe
Haslach 	<b>Sonntag,</b> 08:30 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden <b>09:00 Uhr</b> Messfeier zu <b>Fronleichnam</b> anschl. Prozession*	<b>Freitag,</b> 17:30 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden <b>18:00 Uhr</b> Wort-Gottes-Feier	
Primisweiler 	<b>Sonntag,</b> <b>10:00 Uhr</b> Messfeier Kapelle Hiltensweiler Kapellenfest	<b>Dienstag,</b> 17:30 Uhr Rosenkranzgebet <b>18:00 Uhr</b> Messfeier	
Schwarzen- bach 		<b>Donnerstag,</b> 17:30 Uhr Rosenkranzgebet <b>18:00 Uhr</b> Messfeier	
Roggenzell 		<b>Mittwoch,</b> <b>18:00 Uhr</b> Messfeier	<b>Sonntag,</b> <b>09:00 Uhr</b> Messfeier
Achberg 	<b>Samstag, 10.06. (EW)</b> 13:30 Uhr Trauung <b>Sonntag, 11.06. (SW)</b> 08:30 Uhr Rosenkranzgebet <b>09:00 Uhr</b> Messfeier zu <b>Fronleichnam</b> anschl. Prozession	<b>Freitag, 16.06.(EW)</b> 17:30 Uhr Rosenkranzgebet <b>18:00 Uhr</b> Messfeier	<b>Sonntag, 11.06. (EW)</b> kein Rosenkranzgebet <b>09:30 Uhr</b> Wort-Gottes-Feier Floriansfest

**Geistlicher Impuls**

**Unser Bild von Jesus**

Welches Bild haben wir von Jesus? Mit Vorsicht ist er zu genießen, weil er den Rahmen unserer Vorstellungen und Bilder sprengt, Grenzen überschreitet. Grenzen überschreiten: Wie schwer fällt es uns in unseren Gemeinden, Grenzen zu überwinden! „Da gehen wir nicht hin!“ „Mit denen zusammen machen wir nichts (mehr)!“ So ist manches Mal zu hören.

„Barmherzigkeit will ich, nicht Opfer.“ Verständnis füreinander, aufeinander zugehen. So ist Gott, sagt Jesus. Nicht erst heute. Schon immer!

„Barmherzigkeit will ich, nicht Opfer.“ Das könnte ein Leitmotiv für die neue Woche sein: Wer braucht meine Barmherzigkeit? Und wenn Sie die Frage beantwortet haben, handeln Sie entsprechend!

Hermann Kast

**Geburt, Taufe, Erstkommunion, Firmung, Trauung sowie Alters- und Ehejubiläen von Mitgliedern der Kirchengemeinden**

„Gemäß Erlass des Generalvikars Nr. 5822, veröffentlicht im Kirchlichen Amtsblatt für die Diözese Rottenburg-Stuttgart (KABl. 2021, Nr. 15, S. 502) können Sakramentsspendungen sowie Alters- und Ehejubiläen, Geburten, Weihe-, Priester- und Ordensjubiläen mit Namen der betroffenen Person und ggf. deren Wohnort (nicht die Straße) sowie der Tag und die Art des Ereignisses in den kircheneigenen Printmedien und kirchlichen Publikationsorganen, insbesondere in den Pfarr- und Gemeindebriefen und auf den Websites der beteiligten kirchlichen Stellen, veröffentlicht werden, wenn die betroffenen Personen der Veröffentlichung insgesamt oder in bestimmten Medien nicht vorher schriftlich oder in sonstiger geeigneter Form bei der zuständigen Pfarrei oder beider Meldestelle der Diözese widersprochen haben.“

**Fronleichnam in Amtzell am Donnerstag, 8. Juni.**

In diesem Jahr feiern wir wieder Fronleichnam am Donnerstag, 08.6. um 9 Uhr mit allen Uniformierten. Musikkapelle, Spielmannszug, Bürgerwehr, Justinigrenadiere und Fahnenabordnungen der Vereine freuen sich aktiv dabei zu sein. Nach dem Gottesdienst schließt die Prozession zum Haus St. Gebhard an. Dort befindet sich eine Fronleichnamstation. Der Prozessionsweg führt über die Pfarrlicher Straße, Guttenbrunnstraße zum Altenheim und über die Greutstraße, B32 wieder zurück zur Kirche.

Über geschmückte Häuser würden wir uns sehr freuen.

Nach dem Zurückbringen von Pfarrer und Ministranten durch die Uniformierten an das Pfarrhaus, mit Ehrensalue der Bürgerwehr im Pfarrhof, laden wir zum Frühschoppen um's Haus der Gemeinde bei Getränken, sowie „Wurst und Wecken“ ein.

**Mitteilungen Haslach****Messintentionen****Haslach:**

diese Woche keine Messintentionen

**Fronleichnam 2023 in Haslach**

In diesem Jahr feiert die Kirchengemeinde St. Stephanus in Haslach das Fronleichnamfest am darauffolgenden **Sonntag, 11. Juni**. Um 9:00 Uhr beginnt die Messfeier in der Pfarrkirche, die Pfarrer Galm und Diakon Kunnamkot zusammen mit der Gemeinde zelebrieren werden. Die anschließende Prozession durch den Ort, die zu drei Stationsaltären führt, wird dann Diakon Kunnamkot allein halten, da Pfarrer Galm zum Kapellenfest nach Hiltensweiler weiterfährt. Der Abschluss der Prozession mit dem feierlichen Schluss-Segen ist wieder in der Pfarrkirche. Der Kirchenchor und die Musikkapelle Haslach werden diesen Festtag mitgestalten. Auch die diesjährigen Kommunionkinder sind mit dabei. Wir freuen uns über die Fahnenabordnungen der Vereine. Ein besonderer Dank gilt denen, die die einzelnen Stationsaltäre herrichten und schmücken. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde, diesen Festtag mitzufeiern!

**Mitteilungen Primisweiler-Roggenzell-Schwarzenbach****Messintentionen****Primisweiler:**

diese Woche keine Messintentionen

**Roggenzell:**

Mittwoch, 14.06. Gebetsgedenken für Rudolf Knill

**Schwarzenbach:**

Donnerstag, 15.06.

Gebetsgedenken für Anton und Maria Boneberger

**Kapellenfest St. Konrad in Hiltensweiler**

Am Sonntag 11.06.2023 findet um 10:00 Uhr der Gottesdienst statt.

Nach dem Gottesdienst gibt es einen Stehempfang mit Getränken und einer Kleinigkeit zu Essen. Außerdem Kuchen zum Mitnehmen.

*Ihre Kirchengemeinde St. Clemens Primisweiler*

**SEELSORGEEINHEIT ARGENTAL****Gottesdienste und Veranstaltungen****vom 10. bis einschließlich 18. Juni 2023****Samstag, 10. Juni**

18.00 Uhr Neukirch Eucharistiefeier  
anschl. Beichtgelegenheit

**Sonntag, 11. Juni: 10. Sonntag im Jahreskreis**

10.00 Uhr Goppertsweiler Kindergottesdienst am Dorfplatz  
(bei Regen in der Kirche)

**Donnerstag, 15. Juni**

07.50 Uhr Neukirch Schülergottesdienst

**Samstag, 17. Juni**

18.00 Uhr Neukirch Jugendgottesdienst zum Auftakt der Firmung

mit der Band Netzwerk aus Friedrichshafen

**Sonntag, 18. Juni: 11. Sonntag im Jahreskreis**

10.00 Uhr Goppertsweiler Eucharistiefeier

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE****Wangen im Allgäu**

„Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.“ Lk 10,16a

**Gottesdienste und Veranstaltungen****Samstag, 10. Juni**

10.00 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst mit Taufe von Olivia Haberer

18.00 Uhr Kapelle der Oberschwabenklinik  
ökum. Gottesdienst mit dem Wangener Chörle (Verdeil)

**Sonntag, 11. Juni**

09.15 Uhr Stadtkirche Gottesdienst (Hönig)

10.00 Uhr Friedenskirche Amtzell Gottesdienst (Verdeil). Im Anschluss an den Gottesdienst gemeinsames Singen.

10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst mit Taufe von Max Dimke (Hönig)

**Montag, 12. Juni**

09.30 Uhr Wittwaiskirche Krabbelgruppe Kirchenmäuse

15.00 Uhr Friedenskirche Amtzell Garten  
Offener Spieltreff

**Dienstag, 13. Juni**

- 14.30 Uhr Wittwaiskirche Spiel- und Handarbeitsgruppe  
19.00 Uhr Wittwaiskirche ökum. Friedensgebet

**Mittwoch, 14. Juni**

- 10.30 Uhr Stadtkirche Garten der Begegnung Freundschaftsbank  
18.30 Uhr Gemeindehaus Stadtkirche  
„mittwochs zur Mitte kommen“ – christliche Zen-Meditation  
19.30 Uhr Gaststube Fidelisbäck  
„Evangelischer Stammtisch“

**Donnerstag, 15. Juni**

- 09.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus  
Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“  
10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus  
Seniorentanz  
14.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Seniorennachmittag.  
„Sommerliches Programm“ mit Pfarrerin Dr. Jooß  
19.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus  
„einfach singen“  
20.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Treffen der Arbeitsgruppe „WerkStadtKirche“

**„Mittwochs zur Mitte kommen!“ Christliche ZEN-Meditation**

Zur Ruhe kommen und sich auf die eigene Mitte zu konzentrieren, ist eine schöne Möglichkeit, der Seele inmitten des Alltags etwas Gutes zu tun, in dieser von Beschleunigung und Krisen geprägten Zeit.

Nach den Pfingstferien bietet Tobias Kröll im Gemeindehaus der Stadtkirche eine christliche ZEN-Meditation nach dem Vorbild der Tübinger Kirch am Eck an, in der er einige Jahre die ökumenische Meditations-Gruppe besuchte. Diese Meditation ist offen für Menschen aller Konfessionen und Glaubensrichtungen und ein Angebot, dem „göttlichen Geheimnis“ in uns selbst und in Gemeinschaft nachzuspüren. Das erste Treffen findet am **Mittwoch, 14. Juni um 18.30 Uhr statt.**

**„einfach singen“**

Singen tut der Seele gut! Es müssen keine langen Texte mit ausgefeilten Melodien sein. Einfache kurze Texte und einfache Melodien wirken entspannend.

Die „heilsame Kraft des Singens“ wird seit einigen Jahren in Pflegeheimen und Krankenhäusern genutzt. Aber auch im normalen Alltag tut singen gut! Tobias Kröll lädt ab **Donnerstag, 15. Juni um 19 Uhr** einmal im Monat (außer in den Schulferien) zu „einfach singen“ ins **Gemeindehaus** ein. Die meditativen und lebendigen Lieder erinnern an Lieder aus Taizé. Es geht um Lebensfreude und Entspannung.

**„Evangelischer Stammtisch“**

Die evangelische Kirchengemeinde lädt am **Mittwoch, 14. Juni um 19.30 Uhr** wieder zum „Evangelischen Stammtisch“ – nicht nur für „Evangelische“ in die **Gaststube des Fidelisbäck** ein. Ein Format zum lockeren Austausch über Gott und die Welt und ein guter Grund, um mal wieder zusammen einzukehren. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend und ein schönes, ökumenisches Miteinander! Bitte merken Sie sich den Termin vor!

**Kurzprojekt: Sing mal wieder im Gottesdienst in der Friedenskirche Amtzell am 18. Juni um 10 Uhr**

Kantor Matthias Kiefer lädt zu einem **Probennachmittag am Samstag, 17. Juni** von 14.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindesaal der Friedenskirche in Amtzell ein. Es wird auch eine kleine Pause mit Kaffee und Kuchen geben. Herzliche Einladung zum gemeinsamen Singen!

Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 18 Uhr und die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet.

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, evtl. ergeben sich kurzfristig Änderungen:  
[www.evkirche-wangen.de](http://www.evkirche-wangen.de)

**Evang. Pfarramt Stadtkirche**

Pfarrerin Dr. Elisabeth Jooß  
Bahnhofplatz 6  
88239 Wangen  
Telefon: 07522 2324  
[elisabeth.jooss@elkw.de](mailto:elisabeth.jooss@elkw.de)

**Evang. Pfarramt Wittwais**

Pfarrerin Friederike Hönig  
Siebenbürgenstraße 40  
88239 Wangen im Allgäu  
Telefon: 07522 6210  
[friederike.hoenig@elkw.de](mailto:friederike.hoenig@elkw.de)

**Evang. Pfarramt Amtzell**

Pfarrerin Gabriele Verdeil  
Guttenbrunnstr. 22  
88279 Amtzell  
Telefon: 07520 9194571  
[gabriele.verdeil@elkw.de](mailto:gabriele.verdeil@elkw.de)

**Gemeindebüro:**

Mo., Di., Do., Fr 8.30 – 11.30 Uhr, Do auch 14 – 16 Uhr  
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.  
Telefon: 07522 2324 [gemeindebuero.wangen@elkw.de](mailto:gemeindebuero.wangen@elkw.de)

## GESCHÄFTSANZEIGEN

**Zeigen Sie Präsenz!**

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 24/25

**AUTO, E-BIKE & ZWEIRAD****Interesse oder Fragen?**

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70  
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70  
Telefax 07154 8222-10 · [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de) · [www.duv-wagner.de](http://www.duv-wagner.de)



**IHR SPEZIALIST**  
für Glas- und Lamellendächer

**TETTANG**

Besuchen Sie unsere  
Ausstellung für Sonnenschutz  
in Tettang-Tannau!

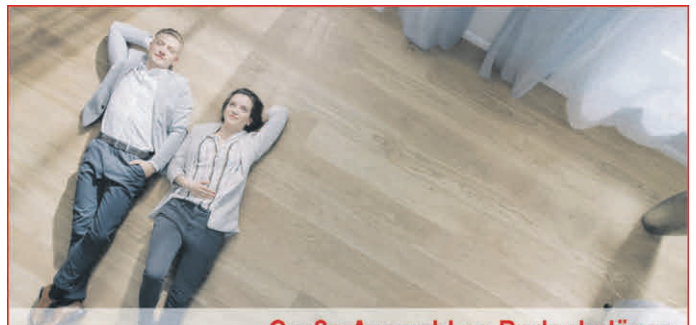
trilago gmbh  
Im Leimen 16  
88069 Tettang-Tannau  
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago  
Berblingerstr. 22  
88074 Meckenbeuren  
Tel. 07542 4410

www.trilago.de



boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien



**Große Auswahl an Bodenbelägen**  
Parkett, Laminat, Vinyl, Teppichboden, Kork, PVC

**MECKENBEUREN**

Besuchen Sie unsere Ausstellung für  
Bodenbeläge in Meckenbeuren!

späth by trilago  
Berblingerstr. 22  
88074 Meckenbeuren  
Tel. 07542 4410

trilago gmbh  
Im Leimen 16  
88069 Tettang-Tannau  
Tel. 07542 93141-0

www.trilago.de



boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

*Bitte beachten Sie!!*

**An alle Vereine und Institutionen!**

**Kostenlos:** redaktionelle Textbeiträge; diese müssen jedoch bei der jeweiligen Gemeinde aufgegeben werden.

**Kostenpflichtig:** alle als Anzeigenauftrag bezeichneten Eingänge werden als kostenpflichtig angesehen und berechnet.

Der Verlag

**Zeigen Sie Präsenz!**

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige  
auf unseren neuen Sonderseiten  
um Ihr Unternehmen werbewirksam  
zu präsentieren.

KW 24/25

**IMMOBILIEN**



**Interesse oder Fragen?**

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70  
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70  
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

**VERANSTALTUNGEN**



**FEIERABEND-  
PARTY**

15.06. / 27.07. / 31.8. / AB 18 UHR

Du wolltest schon lange mal wieder einen schönen Abend mit  
Arbeitskollegen und Freunden verbringen? Wir bieten Euch die  
perfekte Gelegenheit:

Bei unserer Feierabend-Party gibt's leckere Burger und  
Spezialitäten vom Grill, ein DJ mit Live-Saxofon und weitere Specials!  
Wusstet ihr, dass Gruppen ab 10 Personen bei uns Fassbier zum  
selbst zapfen am Tisch bestellen können?

Genießt Euren Feierabend in unserem Kastaniengarten.  
Wir freuen uns auf Eure Reservierung!



... Lust auf mehr?  
Alle weiteren Veranstaltungen  
und Aktionskarten finden Sie hier.

Meckatzer Bräustüble  
Meckatz 8 · 88178 Heimenkirch  
Reservierungen: 08381 41373 oder  
info@meckatzer-braeustueble.de